

## Der Begriff Spam/Junk-Mails

Den Begriff Spam oder Junk-Mails verwendet man heute oft für Nachrichten wie E-Mails, die man bekommt, obwohl man sie nicht will, und die unbrauchbaren Inhalt haben.

Spam-Nachrichten werden unaufgefordert an eine große Anzahl von Empfänger:innen gesendet, beispielsweise per E-Mail, SMS oder Messenger-Diensten wie WhatsApp. Im ursprünglichen Sprachgebrauch ist Spam der englische Ausdruck für Dosenfleisch, das als unnützes und ungewolltes Produkt verstanden wird.

Junk-Mails sind unerwünschte Mails, die im Zuge einer vorherigen Anmeldung durch den:die Empfänger:in genehmigt oder abonniert wurden. Die Bezeichnung „Junk“ kommt aus dem Englischen und bedeutet so viel wie „wertloser Mist“.



Bild: pixabay.com

Sowohl Spam-Nachrichten als auch Junk-Mails enthalten oft Werbung für zweifelhafte Produkte, versprechen große Gewinne oder werden als Kettenbriefe über z.B. einen Messenger-Dienst versendet. Lästig sind sie, da das Lesen und Aus-sortieren Zeit kostet. Gefährlich können sie sein, wenn Gewinne oder Geldbeteiligungen angeboten werden und man auf unseriöse Angebote hineinfällt.

## Als Spam oder Junk-Mails bezeichnet man:

- Werbemails, die in großen Massen verschickt werden, obwohl man sie nicht will.
- Werbenachrichten in einem Forum, obwohl

sie nichts mit dem eigentlichen Thema zu tun haben.

- Kettenbriefe, die man z.B. per E-Mail, Messenger-Dienst oder SMS an all seine Freund:innen weiterschicken soll, obwohl nichts Wichtiges darin steht.

## Die Nachteile von Spam oder Junk-Mails:

- Die Messenger-Nachrichten oder Mails sind oft nur lästig, doch es besteht auch die Gefahr, dass sie Viren übertragen.
- Sie benötigen Speicherplatz auf dem Computer oder dem Smartphone. Wenn zu viele Spam- oder Junk-Mails in deiner Mailbox sind, dann werden andere Mails nicht mehr angezeigt und gehen verloren. Das ist ärgerlich, wenn du z.B. auf eine wichtige Nachricht von jemandem wartest.
- Sie brauchen Zeit, bis sie geöffnet werden. Zeit, die du für wichtigere Dinge brauchen kannst.
- Die Adressen werden oft einfach im Internet gesammelt. Sei also vorsichtig damit, wo du überall deine persönlichen Daten angibst.

## So kannst du dich vor Spam und Junk-Mails schützen:

⇒ **Behandle deine Haupt-E-Mail-Adresse oder deine Telefonnummer wie eine Geheimnummer.**

Deine Haupt-E-Mail-Adresse oder Telefonnummer solltest du nur deinen Freund:innen und Menschen, die du gut kennst, weitergeben. Trage deine E-Mail-Adresse oder Telefonnummer nicht überall im Internet ein. Es kann immer sein, dass Adresshändler:innen die Adresse abfangen und du schließlich jede Menge Spam erhältst.

⇒ **Lege dir eine 2. E-Mail-Adresse zu.**

In vielen Fällen muss man sich mit der E-Mail-Adresse registrieren. Z.B. in einem

